Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 19 (1911)

Heft: 11

Vereinsnachrichten: Ordentliche Delegiertenversammlung des schweizerischen

Zentralvereins vom Roten Kreuz: Samstag und Sonntag den 17.

und 18. Juni 1911 in Freiburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

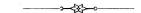
Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kaum hatten wir das "Bähnli" verlassen und waren unter schützendem Gasthosdach angelangt, entlud sich ein Gewitterregen. Run begann ein munteres Leben in den Räumen des "Tivoli". Die Hackbrettmusiks spielte lebhaft auf, so daß manchem sonst ernsten Haupte Schweißtropsen bachweise entströmten. Rur zu schnell vergingen die Nachmittagsstunden und kam die Zeit, wo man sich zur Trennung anschieden mußte, bei den meisten früher, bei einzelnen "später".

Allen Mitwirkenden an dieser Tagung, besonders dem uns in so freundlicher Weise entgegengekommenen Arzte Herrn Dr. Sutter und den Damen des Sama-riterinnenvereins St. Gallen sür die überaus herzliche Aufnahme und Bewirtung den herzlichsten Dank. Die Erinnerung bleibt uns. Auf Wiederschen in Einssiedeln 1912.

K. H.



Ordentliche Delegiertenversammlung des schweizerischen Zentralvereins vom Roten Kreuz

Samstag und Sonntag den 17. und 18. Juni 1911 in Freiburg.

Programm:

Samstag, 17. Juni.

Nachmittags von 4 Uhr an: Bezug der Festkarten im Restaurant Continental, gegenüber dem Bahnhof.

Abends von 8 Uhr an: Freie Vereinigung im Restaurant Charmettes. Konzert. Tramway bis $10^3/_4$ Uhr.

Sonntag, 18. Juni.

Vormittags 9 Uhr: Delegiertenversammlung im Großratssaale. 81/4 Uhr Bezug der Stimmstarten für die Delegierten am Saaleingang. Punkt 9 Uhr Verhandlungen:

1. Präsenzliste ber Delegierten.

2. Protofoll.

3. Jahresbericht und Jahresrechnung pro 1910.

4. Berichterstattung der Direktion über die Prämienanleihe; Referent Herr Zentralsfasser G. Müller. Vorschläge für die Erschließung neuer Einnahmequellen; Referent Herr Dr. de Marval.

5. Budget für 1912.

6. Wahl des Präsidenten und der Mitglieder der Direktion.

7. Referat: Herr Oberftlt. Hauser, eidg. Oberfeldarzt: "Die neue Truppenordnung und ihr Einfluß auf das Rote Kreuz und den Sanitätsdienst der hintern Linien".

8. Bezeichnung der Kontrollstellen für die Rechnung 1911. 9. Bestimmung des Ortes der nächsten Jahresversammlung.

Mittags punkt 1 Uhr: Bankett im Gafthof zum Falken (rue de Lausanne).

Indem wir die Mitglieder des Roten Areuzes, des schweizerischen Samariterbundes, des schweizerischen Militärsanitätsvereins und des schweizerischen gemeinnützigen Frauenvereins, sowie andere Freunde unserer Bestrebung zur diesjährigen Rot-Areuz-Tagung bestens einsladen, zeichnen mit vorzüglicher Hochachtung

Basel und Bern, 15. Mai 1911.

Für die Direktion des schweizerischen Roten Kreuzes,

Der Sefretär:

Der Bräsident:

Dr. W. Sahli.

Iselin, Nat.-Rat.